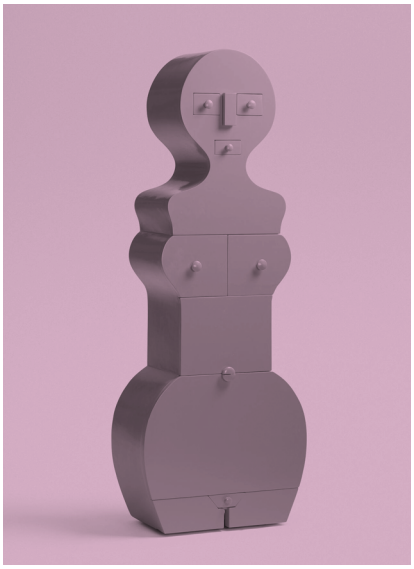
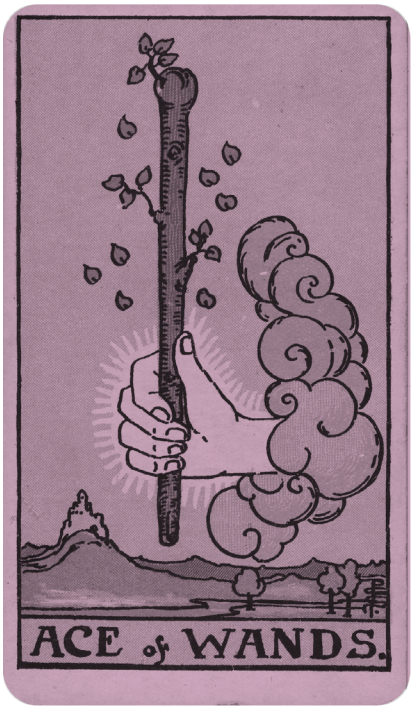
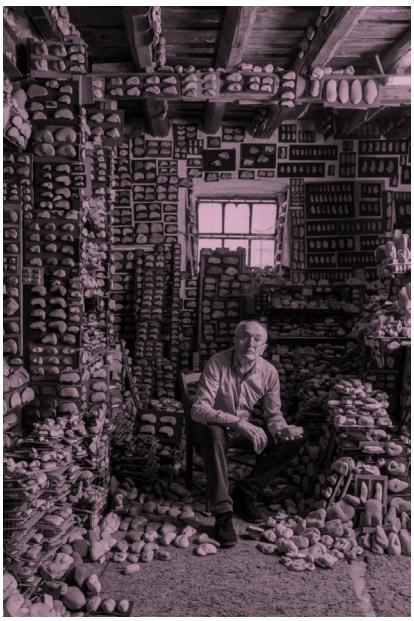


Nicola L. – La Femme Commode



Ace of Wands – Tarot Karte



Luigi Lineri, collector of River Stones

JUST IN CASE Studio Œ – UDK – WS 2026/27

Part of HABITS, HABITATION & COHABIT

Truhen, Container, Kisten und Vitrinen sind Objekte des Aufbewahrens. Sie schützen, ordnen, verbergen, konservieren und präsentieren. In ihnen bewahren wir Wertvolles, Alltägliches, Persönliches und Vergessenes auf: Sammlungen, Erinnerungen, Archive, Fundstücke oder Dinge, von denen wir uns nicht trennen wollen.

Eines der ältesten Verwahrmöbel ist die Truhe. Ihr Wortstamm verweist auf das althochdeutsche truha – „Baum“ oder „ausgehöhlter Block“. Schon in diesem Ursprung verbinden sich Material, Hohlraum und Funktion: Ein Körper wird bearbeitet, um etwas anderes in sich aufzunehmen.

Entwerft und realisiert ein Aufbewahrungsobjekt für ein persönliches Objekt, eine Sammlung oder ein Archiv.

Ausgangspunkt ist etwas, das für euch eine besondere Bedeutung besitzt oder durch den Entwurfsprozess eine solche erhält. Untersucht dabei nicht nur, was aufbewahrt wird, sondern auch wie: Soll der Inhalt geschützt, versteckt, geordnet, präsentiert, konserviert oder zugänglich gemacht werden? Welche Beziehung entsteht zwischen Inhalt, Hülle und Gebrauch?

Das Aufbewahrungsobjekt soll aus Holz oder Holzverbundwerkstoffen entstehen. Die Wahl der Methodik und Fertigung ist frei. Möglich sind handwerkliche Einzelanfertigungen ebenso wie konstruktive, modulare oder seriell und industriell gedachte Lösungen.

Material, Konstruktion, Verbindung, Oberfläche, Öffnung und Schließung sollen Teil des Entwurfs sein und aus der Idee heraus entwickelt werden.

YOUR INNER S(H)ELF 13.Oktober 2026

bring, show, share

Wählt eine persönliche Sammlung oder ein Objekt aus, für das ihr im Laufe des Projekts ein Aufbewahrungsobjekt entwickeln möchtet. Bereitet für den ersten Termin eine kurze Präsentation vor, die Folgendes beinhaltet:

- Objekt/Sammlung: Beschreibt in 3–5 Sätzen eure Sammlung oder euer Objekt. Was ist die persönliche Geschichte dahinter? Warum ist es euch wichtig?
- Dokumentation: Fotografiert das Objekt oder die Sammlung an seinem aktuellen Aufbewahrungsort. Wie und wo wird es momentan aufbewahrt?
- Recherche: Findet 1–3 Referenzen, die zeigen, wie ähnliche Objekte aufbewahrt werden oder wurden–historisch, handwerklich, industriell oder popkulturell.

Zum ersten gemeinsamen Termin am 19. Oktober bitte mitbringen:
- Kurze Präsentation mit Text, Foto und Referenzen
- Wenn möglich, eure Sammlung oder euer Objekt im Original

Watch list
- Finders Keepers – Nieuwe Instituut
- La Ricerca — a documentary film by Giuseppe Petruzzellis
- Wie man eine Truhe ohne Schrauben und Nägel macht
- Taku Woodcraft

Wir freuen uns auf euch!

Herzliche Grüße,
Anne-Sophie & Lisa